Objekt:	Henriette d'Orleans
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	I-384

Beschreibung

Das dreiviertelfigurige Bildnis zeigt Henriette d'Orleans (26.06.1644-30.06.1670) in einem hellgelben Kleid mit reichem Perlenbesatz. Die Frisur ist zu kunstvollen Locken gedreht, sie trägt eine Perlenkette und Ohrschmuck. Ein roter Mantel umfängt den Oberkörper. Die rechte Hand ruht auf einer Krone, die auf einem mit schwarzen Tuch bedeckten Tisch liegt. In der linken Hand hält sie einen kleinen Hund auf dem Arm. Der Hintergrund des Bildes mit einem dunklen Vorhang drappiert.
Die Dargestellte war die Tochter Karls I. v. Englands und der Henriette Maria v. Frankreich, sie war mit Philipp v. Orleans, Bruder Ludwig XIV. verheiratet.
Bezeichnet auf der Rückseite: Madame de France
Vergleichbare Bildnisse befinden sich in der National Portrait Gallery London sowie in Versaille (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	111,0 x 89,0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1680
	wer	Jean Charles Nocret II (1648-1691)
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankreich

Schlagworte

- Adelsporträt
- Barock
- Hunde
- Porträt
- Schmuck